

Spezial Universal-Grund SUG

Artikel-Nr.: 3215

Werkstoff: Kombination außergewöhnlich haftstarker Bindemittel, aktiv pigmentiert mit Zinkphosphat.

Einsatzgebiet: Für hochwertige, langlebige Industrie- und Konsumgüter aus Stahl, Eisen, Guss, Zink, Aluminium und Edelstahl, die einen hervorragenden, langlebigen Grundanstrich erhalten sollen.

PHARMOL: SUG zeichnet sich aus durch hervorragende Haftung und extreme Feuchtebeständigkeit. Allgemeiner Metall- und Stahlbau sowie im Schmiedebereich. Kunstschmiedearbeiten, Lampen, Vordächer, Tür- und Toranlagen, Einfriedungen, Geländer, Treppenaufgänge, Fahnenmasten, Werbeschilder, Absperrpoller, Lichtmasten und vieles mehr.

Eigenschaften: **PHARMOL: SUG** kann direkt auf oben genannte Untergründe aufgetragen werden. Nach der raschen Trocknung entsteht eine zähelastische Beschichtung mit hervorragender Haftung und sehr gutem Korrosionsschutz. Die ausgehärtete Beschichtung ist problemlos überlackierbar mit 1K- und 2K-Beschichtungen, wobei bei der Überarbeitung mit 2K-Systemen wie immer der zu beschichtende Untergrund mechanisch möglichst intensiv und stark aufgeraut werden sollte.

Anwendung:

Vorbehandlung: Der Untergrund muss sauber, trocken, frei von Staub, Öl, Fett, Silikon sowie anderen, den Verbund und die Haftung störenden Rückständen sein. Korrosionsprodukte sind grundsätzlich mechanisch, soweit als möglich, idealerweise bis zum intakten Untergrund, zu entfernen.

Beste Ergebnisse werden bei gesweepeten bzw. gestrahlten Metalloberflächen (Sa 2.5) erzielt.

Bei zu erwartender hoher Belastung (thermisch, mechanisch, witterungsbedingt) empfehlen wir in jedem Fall Sweepen (bei Zink und Aluminium) oder Strahlen des Untergrundes (bis zu einem Reinheitsgrad von min. Sa 2.5 bei Stahl, Eisen o. Grauguss)

Beschichtung:

Zink und Alu: **PHARMOL: SUG** wird ohne Ansäuern direkt auf Zink- und Aluflächen in 1 - 2 Schichten mit einer Schichtdicke von 80 - 100 µm Trockenfilm (TFD), ca. 160 - 200 µm Nassfilmdicke (NFD) aufgebracht.

Stahl, Eisen, Edelstahl Auf Stahl, Eisen, Guss und Edelstahl empfehlen wir **PHARMOL: SUG** in 1 - 2 **Guss**, Arbeitsgängen mit einer Schichtdicke von 80 - 100 µm Trockenfilm (TFD), ca. 160 - 200 µm Nassfilmdicke (NFD) aufgebracht.

Bei extrem belasteten Objekten mit häufiger Feuchtebeanspruchung verbessert eine erhöhte Schichtdicke um max. 50 % die Lebensdauer deutlich.

Spezial Universal-Grund SUG

Technische Daten:

Lieferform:	Streichfertige Einstellung, airmix- u. airless-Einstellung und als Spray		
Gebindegrößen:	1,0 ltr; 2,5 ltr; 12 kg bfn; 30 kg bfn; Spray: 400 ml		
Spez. Gewicht:	ca. 1,20 kg / ltr.		
Verdünnung:	PHARMOL: Universal-Verdünnung] ca. 0 - 20 % je nach Bedarf	
	PHARMOL: Nitro Universal-Verdünnung		
Verarbeitung:	Streichen, Walzen, Spritzen Hochdruck: 1,8 - 2,5 mm Düse; Luft: 3 - 6 bar Airmix: 1,6 - 2,5 mm Düse; Luft: 3 - 5 bar; Material: 1 - 3 bar Airless: 0,38 - 0,68 mm Düse; Material: 150 - 200 bar		
Verarbeitungstemperatur: (Objekt und Material)	+ 5°C bis + 30°C		
Empfohlene Schichtdicke:	40 - 100 µm Trockenfilm Gesamtschichtdicke 40 - 80 µm Trockenfilm pro Arbeitsgang		
Ergiebigkeit: (60 µm TFD)	ca. 7 m ² / kg; ca. 120 ml / m ²		
Trocknung: (20°C; 60 µm TFD)	staubtrocken:	ca. 30 Min.	
	griffest:	ca. 60 Min.	
	transportfähig:	ca. 8 Std.	
	durchgetrocknet:	mehrere Tage	
Überlackierbarkeit: (20°C; 60 µm TFD)	mit sich selbst nach ca. 15 Min. mit geeignetem 1K-Folgesystem nach frühestens 60 Min. mit geeignetem 2K-Folgesystem nach frühestens 3 Tagen.		
Farbton:	rotbraun, grau nach ca. RAL, ca. NCS oder Mustervorlage		
Glanzgrad:	matt bis halbmatt		
Temperatur- beständigkeit:	ca. 90° C trocken (kurzzeitiger Maximalwert)		
Flammpunkt:	> 26° C; All		
Artikel-Nr.:	PHARMOL: SUG		3215

Mit Ausgabe dieses Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die in dieser Beschreibung enthaltenen Angaben sind Produktinformationen. Sie stellen allgemeine Hinweise nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar, berücksichtigen jedoch nicht den konkreten Anwendungsfall. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen.
Bei Fragen: fon: +49 (0)9073 / 95 84-0 fax: +49 (0)9073 / 95 84-40 mail: mail@pharmol.de

Ausgabe: **07/2017**